

Ideen für die Frühlings-Tagundnachtgleiche

Um mit deinen Kindern den Frühling zu begrüßen, findest du hier ein paar Infos und Tipps zur Frühlings-Tagundnachtgleiche und wie du diese mit deinen Kindern bewusst feiern kannst.



Copyright © 2020 **dorothee andrew**

Designed von Dorothee Andrew. Dieser Leitfaden ist ausschließlich für die private Nutzung gedacht. Die Reproduktion, das Kopieren, Teilen oder eine andere Art des Vertriebes, ist nicht erlaubt. Für die gewerbliche Nutzung, auch in kleinen Auflagen kann eine Vertriebslizenz erworben werden. www.dorotheeandrew.de

IDEEN FÜR DIE FRÜHLINGS-TAGUNDNACHTGLEICHE

FRÜHLINGS-TAGUNDNACHTGLEICHE WAS IST DAS?

Wenn nach der Wintersonnenwende um den 21. Dezember herum die Tage wieder länger werden und die Natur im Anschluss wie eine Zeit des langsamen Erwachens und sich Erneuerns erfährt, so gelangt sie zwischen dem 21. und 22. März an einen Punkt, an dem Tag und Nacht gleich lang sind.

Von nun an werden die Tage länger und wärmer und die Nächte kürzer. Der Winter neigt sich dem Ende zu und mit der Frühlings-Tagundnachtgleiche begrüßen wir den Frühling. Die Natur erwacht zu neuem Leben und steckt all die Energie die sie im Winter gespeichert hat in neue Triebe und Knospen. Auch die Tiere werden jetzt munter und erwachen aus ihrem Winterschlaf. Es folgt für sie die Paarungszeit und die Aufzucht ihrer Jungen.

Aber wenn die Natur wächst und erwacht und es wärmer wird, kommen auch wir aus unseren Häusern und Wohnungen und es beginnt die Zeit der Expansion und des Neuanfangs. Wir schöpfen neue Energie und nehmen neuer Projekte in Angriff.

Viele alte Völker veranstalteten um die Tagundnachtgleiche herum ein Fest. So nutzten sie die ersten Sonnenstrahlen, um sich auf den Frühling und die Aussaat vorzubereiten und freuten sich über die wieder reichhaltig spießende, wachsend und gedeihende Natur.

AUCH DU KANNST MIT DEINEM KIND ODER DEIN KIND MIT SEINEN FREUNDEN DIE FRÜHLINGS-TAGUNDNACHTGLEICHE FEIERN

RITUALE UND DANKBARKEIT:

Als kleines Ritual zur Frühlings-Tagundnachtgleiche kannst du einen entspannenden Frühlingsspaziergang machen, um die frische und neue Kraft des Frühlings einzufangen und auf deinem Weg ein paar erste frische Blätter und Kräuter zu sammeln, die die Natur für dich bereithält.

Dies ist eine großartige Möglichkeit, sich bewusst auf die neue Jahreszeit einzustimmen und durch das Sammeln von Knospen, Blüten und Blättern sowie anderen frühlingshaften Dingen, die dir ins Auge fallen, den Frühling zu begrüßen.

Wenn du nach Hause kommst, kannst du deine gesammelten Schätze auf einen kleinen Teller oder in eine Schale legen und sie an einen Ort, wo du diese gut sehen kannst stellen. Zum Beispiel auf den Esstisch. Gerne kannst du diese auch in einem Mandala anordnen. Der Anblick dieses bunten Tellers soll Frische und Antrieb in deinem Leben und dein Haus bringen. Gleichzeitig kann er dich bei einem Neuanfang mit positiven und kraftgebenden Energien unterstützen.

Gerne kannst du mit deinem Kind auch eine kleine Aktivitätenliste schreiben, in der es all die Dinge auflistet, die es jetzt antreibt und die es in nächster Zeit umsetzen möchte. Das kann das Erlernen eines Instruments, das Bestehen einer Prüfung, das Verwirklichen eines Projekts mit seinen Freunden und vieles mehr sein.

Die Liste legst du dann zu deinem Frühlingsmandala um sie mit Kraft für diese Aktivitäten aufzuladen. Und jedes Mal wenn du eine Aktivität geschafft hast oder beendet hast, darfst du dich bei Mutter Natur bedanken, dass sie dich mit der Energie des Neuanfangs beschenkt hat.

Gerne kannst du über den Frühling hinweg auch weitere schöne Schätze sammeln und dazulegen.

Und nun viel Spaß beim Spazieren gehen und Begrüßen des Frühlings!